



**PROTOKOLL NR. 5**  
**der Gemeinderatssitzung vom 05.10.2022**

Am **Mittwoch, 5. Oktober 2022** um 20:00 Uhr ist im Gemeinderatssaal von Hafling ist der Gemeinderat zu einer öffentlichen Sitzung in erster Einberufung zusammengetreten, um über folgende Tagesordnungspunkte zu beschließen:

- 1 *Genehmigung des Protokolls der vorhergehenden Sitzung (27.07.2022)*
- 2 *Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindevorstandes Nr. 149 vom 09.08.2022 – Abschlussrechnung 2021 - Abänderung der Anlage a/2 (Verwaltungsüberschuss - vinkulierte Quoten) (dringlich)*
- 3 *Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindevorstandes Nr. 151 vom 09.08.2022 - Haushaltsvoranschlag 2022 - 2024. Sechste Haushaltsänderung (dringlich)*
- 4 *Rechnungswesen - Haushaltsvoranschlag 2022 - 2024 - Siebte Haushaltsänderung*
- 5 *Raumordnung - Bauleitplanänderungen - Erweiterung des Dorfweges Abschnitt Kreisverkehr bis Gemeindegrenze - Genehmigung (Beharrungsbeschluss)*
- 6 *Raumordnung - Durchführungsplan Zone für touristische und öffentliche Einrichtungen "Mesnerwirt" & "Rathaus" - Genehmigung*
- 7 *Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL) – Festlegung der Inhalte und Einleitung der Planungstätigkeit im Sinne des technischen Leitfadens (Gemeinden Hafling, Vöran, Mölten und Jenesien)*
- 8 *Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL) – Genehmigung der Vereinbarung für die zwischengemeindliche Zusammenarbeit mit den Gemeinden Vöran, Mölten und Jenesien*
- 9 *Steueramt - Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle*
- 10 *Steueramt - Abänderung der Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst*
- 11 *Mitteilungen und Anfragen*

Frau Sonja Anna Plank übernimmt in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung. Im Beisein des Gemeindevorstandes Dr. Armin Mathà stellt die Vorsitzende die Anwesenheit bzw. Abwesenheit der Räte wie folgt fest:

Name	anwesend	ab/bis Punkt	entschuldigt abwesend	unentschuldigt abwesend
Alber Helmut	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alber Ulrich	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eschgfäller Markus	<input type="checkbox"/>	ab Punkt 3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Greif Verena	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gruber Markus	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hafner Anita	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pirpamer Franz	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plank Nadja	<input type="checkbox"/>	ab Punkt 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plank Sonja Anna	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reiterer Josef	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reiterer Peter	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Werner Hubert	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---------------	--------------------------	--	--------------------------	--------------------------

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit ernennt die Bürgermeisterin folgende Räte zu Stimmzählern für die heutige Sitzung:

Helmut Alber und Josef Reiterer.

Dann wird mit der Behandlung der Tagesordnung begonnen.

### **1. Genehmigung des Protokolls der vorhergehenden Sitzung (27.07.2022)**

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern zusammen mit der Tagesordnung zugestellt.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird einstimmig genehmigt.

### **2. Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindeausschusses Nr. 149 vom 09.08.2022 – Abschlussrechnung 2021 - Abänderung der Anlage a/2 (Verwaltungsüberschuss - vinkulierte Quoten) (dringlich)**

Der Gemeindegeschäftsführer erläutert die Hintergründe zu diesem Beschluss. Der Gemeindeausschuss hat mit diesem Dringlichkeitsbeschluss vinkulierte Staatsbeiträge frei gemacht, welche nun für die Deckung der erhöhten Energieausgaben verwendet werden können.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird einstimmig genehmigt und einstimmig für unverzüglich vollziehbar erklärt.

### **3. Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindeausschusses Nr. 151 vom 09.08.2022 - Haushaltsvoranschlag 2022 - 2024. Sechste Haushaltsänderung (dringlich)**

*Gemeinderat Markus Eschgfäller betritt vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes den Sitzungssaal.*

Der Gemeindegeschäftsführer erläutert, dass mit diesem Beschluss vom Gemeindeausschuss anschließend an den vorgenannten Beschluss die zur Verfügung stehenden Gelder für Energiespesen auf die einzelnen Kapitel aufgeteilt wurden.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird einstimmig genehmigt und einstimmig für unverzüglich vollziehbar erklärt.

### **4. Rechnungswesen - Haushaltsvoranschlag 2022 - 2024 - Siebte Haushaltsänderung**

*Gemeinderätin Nadja Plank betritt vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes den Sitzungssaal.*

Der Gemeindegeschäftsführer erläutert die siebte Haushaltsänderung und geht dabei auf die einzelnen Positionen im laufenden Teil und im Investitionsteil ein. Gemeinderat Helmut Alber erkundigt sich nach dem geplanten Ankauf des Traktors. Gemeindegeschäftsführer Franz Pirpamer erklärt, dass aktuell 3 Angebote vorliegen. Der Auftrag soll anlässlich der nächsten Gemeindeausschusssitzung an die Firma Komland erteilt werden.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird einstimmig genehmigt und einstimmig für unverzüglich vollziehbar erklärt.

### **5. Raumordnung - Bauleitplanänderungen - Erweiterung des Dorfweges Abschnitt Kreisverkehr bis Gemeindehaus - Genehmigung (Beharrungsbeschluss)**

Die Bürgermeisterin berichtet über die Hintergründe zu diesem Beschluss. Die Notwendigkeit der Beharrung ergibt sich daraus, dass das Land Vorbehalte vor allem im Zusammenhang mit den geplanten Ladestationen für die E-Mobilität geäußert hat. Das Gutachten der Kommission für Raum- und Landschaft fiel entsprechend negativ aus. Der Gemeinderat gedenkt auf die gegenständliche Bauleitplanänderung zu beharren. Das Argument, wonach hier ein Parkplatz errichtet würde, wird nicht geteilt. Die Fläche ist nicht versiegelt und soll eben dazu dienen, Lademöglichkeiten für E-Autos und E-Bikes zu schaffen. Dies wird im Dorfkern als essentielle Infrastruktur gesehen, vor allem aufgrund des hohen Aufkommens an Touristen und Tagestouristen. Auch die ansässige Bevölkerung profitiert von diesen Möglichkeiten, da die Ladestationen in unmittelbarer Nähe zu Gemeinde, Bank, Kindergarten, Lebensmittelgeschäft etc. liegen.

Gemeinderat Josef Reiterer bemängelt in diesem Zusammenhang, dass das neue Landesgesetz Raum und Landschaft in Sachen Raumordnung, insbesondere Bauleitpläne und Durchführungspläne, den Gemeinden eigentlich mehr Autonomie hätte verschaffen sollen. Nun stellt man fest, dass man nach wie vor den beschwerlichen Weg über die Landesverwaltung gehen muss.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird einstimmig genehmigt.

## **6. Raumordnung - Durchführungsplan Zone für touristische und öffentliche Einrichtungen "Mesnerwirt" & "Rathaus" – Genehmigung**

*Gemeindereferent Markus Gruber verlässt bei der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes im Sinne von Art. 65 des Kodex der örtlichen Körperschaften (RG Nr. 2/2018) den Sitzungssaal.*

Die Bürgermeisterin berichtet über die Hintergründe zu diesem Beschluss. Der Durchführungsplan wurde dem Gemeinderat bereits vor einiger Zeit vorgestellt.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird einstimmig genehmigt.

## **7. Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL) – Festlegung der Inhalte und Einleitung der Planungstätigkeit im Sinne des technischen Leitfadens (Gemeinden Hafling, Vöran, Mölten und Jenesien)**

Die Bürgermeisterin berichtet über die Hintergründe zu diesem Beschluss. Ein Teil der Planungstätigkeit für die Erstellung des Gemeindeentwicklungsprogramms soll zusammen mit den Gemeinden Vöran, Mölten und Jenesien ausgearbeitet werden. Andere Bereiche hingegen werden sehr wahrscheinlich mit den anderen Gemeinden des Einzugsgebiets, sprich Schenna, Tirol, Riffian und Kuens ausgearbeitet werden. Mit diesem Beschluss werden die Inhalte der Planungstätigkeit definiert.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird einstimmig genehmigt.

## **8. Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL) – Genehmigung der Vereinbarung für die zwischengemeindliche Zusammenarbeit mit den Gemeinden Vöran, Mölten und Jenesien**

Die Bürgermeisterin berichtet, dass anschließend an den vorangehenden Tagesordnungspunkt auch der Abschluss einer entsprechenden Mustervereinbarung zu beschließen ist. Dies vor allem auch deshalb, um in den Genuss der entsprechenden Beiträge des Landes kommen zu können.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird einstimmig genehmigt.

## **9. Steueramt - Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle**

Die Bürgermeisterin und Gemeindereferent Markus Gruber berichten über die Hintergründe zu diesem Beschluss. Sinn und Zweck der Abänderung ist die Anpassung des entsprechenden Tarifsystems bzw. die genauere und detailliertere Berücksichtigung von einzelnen Kategorien. Vor allem jene Kategorien, die wenig Müll produzieren sollen entlastet werden, während jene Kategorien, die zu den großen Verursachern gehören, mehr bezahlen werden.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Der Beschluss wird mit 9 Ja – Stimmen und 1 Enthaltung (Peter Reiterer) genehmigt.

## **10. Steueramt - Abänderung der Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst**

Die Bürgermeisterin und Vizebürgermeister berichten, dass mit der Abänderung der Verordnung der Grundtarif von 30 % auf 15 % reduziert werden soll. Dadurch erhöhen sich die verbrauchsabhängigen Tarife, und zwar vor allem bei denjenigen Abnehmern, deren Verbrauch hoch ist. Auch hier greift somit das Verursacherprinzip.

Man ist der Ansicht, dass künftig verschiedene Maßnahmen nötig sein werden, vor allem um beim Verbrauch einzusparen.

Gemeinderat Peter Reiterer regt an, dass man sich an einen Experten wenden solle, um konkrete Maßnahmen zu prüfen und zu diskutieren.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.  
Der Beschluss wird einstimmig genehmigt.

#### **11. Mitteilungen und Anfragen**

Gemeindereferent Franz Pirpamer berichtet, dass auch in Hafling der Borkenkäferbefall ein Problem sei. Die Waldbesitzer sind aufgerufen, die Situation zu beobachten. Auf Landesebene werden aktuell verschiedene Strategien diskutiert.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass das Land die Sanierung des Sulfner Tunnels Anfang 2023 nochmals ausgeschrieben wird, und zwar zu den gleichen Bedingungen wie bei der ersten Ausschreibung.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen hebt der Vorsitzende die Sitzung um 21.15 Uhr auf.

DER SCHRIFTFÜHRER: Gemeinsekretär  
Dr. Armin Mathä

DIE VORSITZENDE: Bürgermeisterin  
Sonja Anna Plank

(digital signiertes Dokument)